

HEGAUER

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Engen lädt zum
Lichterabend in
die Altstadt **S. 3**

Senioren sind
sehr aktiv in der
Heimat **S. 3**

Vokalensemble
begeistert in
Gailingen **S. 8**

Box-Auswahl
gewinnt gegen
Kroatien **S. 9**

Ein Wanderer
zwischen den
Welten **S. 40**

Juwelenräuber
stehen jetzt vor
Gericht **S. 29**

5. NOVEMBER 2014

WOCHE 45

HE/AUFLAGE 20.343

GESAMTAUFLAGE 86.506

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €



**DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:**

**Es dreht sich
wieder im Kreis**

Immer wieder kommt entlang der Grenze das Thema »Fluglärm« auf den Tisch. Politiker aller Couleur wehren sich auf kommunaler Ebene, im Kreistag und auch im Landtag gegen entsprechende Vorstöße aus der Schweizer Nachbarschaft. So auch jetzt wieder. Unterstützung seitens des Bundes würde die Position der »Hegau-Gallier« stärken - aber: »Berlin ist weit weg!«, wie es ein Bürgermeister formulierte. Andererseits: Weit weg kommen wir aus dem Hegau auch gut und gerne ab Zürich-Kloten...

Sandra Hackfort
hackfort@wochenblatt.net

»Unsere Wirtschaft - unsere Zukunft«

Erstes Magazin mit eigenem facebook-Auftritt ist neu im WOCHENBLATT-Verlag erschienen

Singen (sam). Mit dem brandaktuellen und soeben erschienenen Magazin »Unsere Wirtschaft - unsere Zukunft« hat das WOCHENBLATT ganz neue Wege beschritten: Zum ersten Mal publiziert der Verlag ein Magazin mit »Rücken«.

Gedacht ist dieses moderne Magazin in erster Linie für junge, motivierte Menschen, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind oder ihre Ausbildung gerade erfolgreich absolviert haben und nun im Berufsleben voll durchstarten möchten. Aber auch für gut ausgebildete Fach- und Führungskräfte, also die »Alteingesessenen«, wenn man so will, bietet »Unsere Wirtschaft - unsere Zukunft« einen kompakten Überblick über besonders attraktive Arbeitgeber quasi direkt vor der Haustüre. Und es gibt noch eine Premiere: Die Print-Ausgabe wird von einer eigenen facebook-Seite begleitet, auf der die Partner ebenfalls entdeckt werden können (<https://www.facebook.com/wochenblatt.jobbuch>). Ob fort-



Premiere im WOCHENBLATT-Verlag: Mit dem druckfrischen »Unsere Wirtschaft - unsere Zukunft« ist das erste Magazin mit Rücken und Klebebindung erschienen.


schrittliche Gründer, renommierte Familienunternehmen, städtische Betriebe, internationale Firmen oder solides Handwerk - das Spektrum an Möglichkeiten in der Region ist groß. Die neue Publikation deckt von Konstanz über Singen, Radolfzell und Stockach bis Blumberg natürlich auch den gesamten Hegau ab und ist für die Unternehmen ein gutes

Instrument für modernes Personalmarketing. Gleichzeitig bietet sie auch einen spannenden Blick »hinter die Fassade(n)« der Firmen. Viele der vorgestellten Unternehmen waren, und sind auch heute noch, ihrer Zeit einen Schritt voraus. Sie übernehmen Verantwortung, sichern Arbeitsplätze und haben das WOCHENBLATT auf diesem neuen Weg begleitet.

Während eines spannenden »Puzzlespiels« eröffnete sich der Redaktion Stück für Stück ein facettenreiches Bild der Leistungsfähigkeit unserer regionalen Wirtschaft. Vom weltweiten »Global Player« oder dem eher unbekannteren »Hidden Champion« - hier ist von allem etwas dabei! Lokale Versorger und Stadtwerke, Industrieunternehmen, Dienstleister, Einzelhändler, Logistikunternehmen, Handwerker und Bau- oder Pharmafirmen zeigen ihre Besonderheiten: spannende Berufe, außergewöhnliche Aufgaben oder tolle Errungenschaften. Vorgestellt werden Visionäre, Vorreiter, aber auch erfolgreiche junge Sportler und sonstige Senkrechtstarter. Das Grußwort stammt von Thorsten Leupold, dem Leiter der Wirtschaftsförderung im Landkreis Konstanz. »Unsere Wirtschaft - unsere Zukunft« versammelt im besten Sinne das Besondere: besondere Betriebe mit besonderen Menschen und besonderen Zielen. Die ersten von insgesamt 7.500 druckfrischen

Exemplaren sind verteilt und kommen bei den Kunden gut an. Das Layout ist klar und übersichtlich mit ansprechenden Bildern. Reinschauen lohnt sich!

Erhältlich ist »Unsere Wirtschaft - unsere Zukunft« bei allen Inserenten, den Gewerbe- und Berufsschulen, allen Arbeitsagenturen und Job-Centern, bei den Rathäusern und Stadtverwaltungen sowie den Volkshochschulen im Landkreis. Auch bei der Kfz-Innung und der Kreishandwerkerschaft, der IHK und der Stadtbücherei Radolfzell sowie der Bildungsakademie in Singen gibt es das Magazin zum Mitnehmen. Und natürlich bei unserem langjährigen Partner, der Buchhandlung Greuter in Singen. Exemplare zum Abholen gibt es auch bei den Geschäftsstellen des WOCHENBLATTS in Singen, Radolfzell und Stockach. Eine Online-Version gibt es unter:

 <http://www.wochenblatt.net/wbbewegt/specials/jobbuch.html>

Tengen wählt am 1. März

Tengen (mu). Am 19. Mai 2015 endet die 42-jährige Amtszeit von Tengens Bürgermeister Helmut Groß. Am Montag setzte der Gemeinderat den Termin für die Wahl seines Nachfolgers fest: Wahltermin für die Bürgermeisterwahl in Tengen ist der 1. März 2015, als eventueller Neuwahltermin ist der 22. März 2015 vorgeplant. Ab 6. Dezember 2014 können Bewerber ihren Hut in den Ring werfen, eine öffentliche Kandidatenvorstellung ist für 23. Februar 2015 geplant.

- Anzeige -

»Heißes Eisen« kreist über den Köpfen

Fluglärm beschäftigt Gemeinderat Gottmadingen einmal mehr

Gottmadingen (sam). Wieder einmal ist das Thema »Fluglärm« angekommen und beschäftigte den Gemeinderat Gottmadingen in seiner gestrigen Sitzung. In einer Anfrage des Flughafens Zürich bezüglich einer Betriebsreglementsänderung kam das Ostkonzept im Rahmen von »Sicherheitsüberlegungen« nun erneut auf den Tisch. Dieses »sichere« Argument mit dem Ziel das »komplexe Ostkonzept« zu vereinfachen,

wird allerdings auf der anderen Seite der Grenze als vorgeschoben erachtet, denn der sicherste Anflug sei der von Süden. Damit liegt der Verdacht nahe, dass die Gebiete im Süden Zürichs entlastet werden sollen - zu Lasten des Hegaus und Bodenseeraums. Denn die Aufreihung der Flugzeuge vor der Landung soll über den Landkreisen Konstanz, Waldshut und Schwarzwald-Baar erfolgen. Die Gemeinde Gottma-

dingen will sich dagegen auf die Hinterfüße stellen und hat einen Einspruch formuliert, den der Gemeinderat mit einer Enthaltung genehmigt hat. Darin heißt es: »Die Umsetzung (...) würde zu einer dauerhaften Zementierung der Nordausrichtung zu Lasten Deutschlands führen. Im Ergebnis würde die Flughafen Zürich AG zusätzlich zum tagsüber geflogenen Nordkonzept, künftig den süddeutschen Luftraum auch

noch während des Ostkonzepts, das in Wahrheit ein Nordkonzept II ist, umfassend in Anspruch nehmen - 365 Tage im Jahr.« Auch der Militärflughafen in Dübendorf sei kein Argument, denn der sei geschlossen. Seitens des Bundes werde man laut Bürgermeister Dr. Michael Klinger hier nicht gut vertreten. Ziel sei nach wie vor, die Stuttgarter Erklärung umzusetzen, die 80.000 Flugbewegungen pro Jahr umfasse.

Flüchtlingsstrom reißt nicht ab

Mühlhausen-Ehingen (sam). Auch in der Doppelgemeinde werden Flüchtlinge erwartet. Wie Bürgermeister Hans-Peter Lehmann im Gemeinderat bekannt gab, ist es gelungen, für Sie zwei private Wohnungen anzumieten. Eine weitere Unterbringungsmöglichkeit gäbe es in einem Klassenzimmer der Schule Ehingen. Das wird jedoch nicht reichen und so bittet Lehmann seine Mitbürger eindringlich, ihm freien Wohnraum zu melden.

- Anzeige -

DJ CONTEST: DER COUNTDOWN LÄUFT

Der Countdown läuft: Noch bis 9. November können sich ambitionierte DJs und DJanes für den Mega-Musik-Event bei Media Markt Singen anmelden, ehe dann am Samstag, 15. November, der große DJ Contest den Media Markt Singen zum Beben bringen wird. Neben heißen Auftritten am Mischpult gibt es für die Besten auch tolle Preise zu gewinnen. Also: Schnell bewerben mit einem Foto in Aktion unter www.wochenblatt.net/mediamarkt oder direkt bei Media Markt Singen (EKZ)! Weitere Infos auf den Seiten 11 und 33.

SINGEN LÄDT EIN ZUM MARTINIMARKT

Am kommenden Sonntag, 9. November, kann die Einkaufsstadt Singen mit ihrem verkaufsoffenen Sonntag zum Martinimarkt ein Glanzzeichen setzen. Ab 11 Uhr öffnet der Markt auf dem Rathausplatz mit über 70 Ständen und vielen Beschickern des Singener Wochenmarkts mit regionalen Spezialitäten. Von 13 bis 18 Uhr öffnen die Geschäfte in der Singener Innenstadt wie auch viele Märkte im Singener Süden und begleiten den Tag mit zahlreichen Aktionen in den Geschäften selbst. Mehr zum Singener Martinimarkt auf Seiten 13 - 20.

SENIORENZENTRUM IN STOCKACH ALS HEIMAT

Peter Kraus war eingeladen worden. Doch der jung geliebene Alt-Rock'n'Roller konnte wegen eines anderen Konzerts nicht kommen. Dennoch war die Einweihung des neuen Seniorenzentrums in der Zoznegger Straße in Stockach eine gelungene Feier, in deren Rahmen auch das Rock'n'Roll-Café präsentiert wurde. Die Anlage, die aus einem Seniorenheim und fünf separaten Gebäudekörpern für betreutes und Servicewohnen besteht, wird auf den Seiten 24 und 25 dieser WOCHENBLATT-Ausgabe vorgestellt.

WERBUNG MUSS EINLEUCHTEN.



konzept+
werbeagentur mit Wirkung

hadwigstraße 2a
78224 singen
tel. 077 31 88 00-26

www.konzeptplus-singen.de



Familie neu entdecken

Hegau (swb). Die Familienpastoral des katholischen Dekanats Hegau lädt Familien in der kommenden Adventszeit wieder zu den »Advents-Family-Exerzitien« ein. Anmeldungen sind möglich, das dafür benötigte »Exerzitienheft« sollte möglichst vor dem 14. November im Dekanatsbüro telefonisch 07733/940820 oder per E-Mail: info@dekanat-hegau.de bestellt werden. In diesem Heft wird es für jede Woche einen Sonntags- und einen Wochenimpuls geben. Dieser soll zum Familiengespräch anregen. Zudem wird jeweils ein Kreativprogramm für Kinder und Jugendliche angeboten. Die »Exerzitienhefte« werden am Dekanats-Gottesdienst verteilt. Mehr Infos auf www.dekanat-hegau.de.

»Animalikon« als Text und Bild

Steißlingen (le). Animalikon - Bilder und Notizen zu flüchtigen Bekanntschaften von Ralf Staiger und Chris Inken Soppa: Zu einer Bild- und Buch-Vernissage mit Lesung lädt der Kunst- und Kulturkreis Steißlingen gemeinsam mit der »Ligatur - Literatur und Publikum« und dem Förderkreis deutscher Schriftsteller in Baden-Württemberg am Freitag, 7. November, um 19 Uhr, in die »M01ART-Galerie« ein. Der Eintritt ist frei.

Startpunkt für stationäres Hospiz

Singen (of). Schon bei der Fusion der Kliniken HBH Singen und Konstanz war das Thema eines stationären Hospizes konkret geworden, zumal sogar mit der ehemaligen Dialyseklinik im Umfeld des Singener Krankenhauses auch schon ein Standort ausgesucht wurde. Doch bald nach der Fusion platze das Modell erst mal wegen Wertberichtigungen im Unternehmenswert, deren Zinsertrag den Grundstock für die Finanzierung des Projekts hätte liefern sollen.

Nun möchte der Verein »Pro Singen« hier einen neuen Vorstoß wagen und lädt auf Mittwoch, 19. November, 20 Uhr, in die Vinothek »Alte Wagnerei« in die Singener Burgstraße zu einer öffentlichen Informations- und Diskussionsveranstaltung ein. Als Gast wird an diesem Abend Maria Noce, Leiterin des Hospizes in Villingen-Schwenningen, über ihre Erfahrungen sprechen. Weiter werden der Geschäftsführer des Gesundheitsverbands im Landkreis, Peter Fischer, Prof. Jan Harder, Chefarzt der Onkologie am Singener Klinikum, Wolfgang Heintschel, Geschäftsführer der Caritas Singen-Hegau und Irmgard Schellhammer, Vorsitzende des Hospizvereins Singen-Hegau über ihre Einschätzungen zur Möglichkeit der Realisierung eines stationären Hospizes sprechen.

Der Verein »Pro Singen« will das Thema mit dieser Veranstaltung in der Öffentlichkeit wieder positionieren, teilt er in der Einladung mit. Die Errichtung einer solchen Einrichtung solle nun nachhaltig in Angriff genommen werden, ist die Hoffnung der Veranstalter des Vereins »Pro Singen«.

Der Verein »Pro Singen« will das Thema mit dieser Veranstaltung in der Öffentlichkeit wieder positionieren, teilt er in der Einladung mit. Die Errichtung einer solchen Einrichtung solle nun nachhaltig in Angriff genommen werden, ist die Hoffnung der Veranstalter des Vereins »Pro Singen«.

Im Angesicht des Todes

Singen (swb). Der Benediktinerpater Anselm Grün kommt am Donnerstag, 6. November, um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) auf Einladung des Hospizvereins Singen und Hegau nach Singen. Er hält einen Vortrag zum Thema »Leben im Angesicht des Todes«. Aufgrund des riesigen Interesses findet der Vortrag nicht, wie auf Plakaten und Flyern angekündigt, im Bürgersaal des Singener Rathauses, sondern in der Stadthalle Singen statt. Karten gibt es im Bürgerbüro Marktpassage, beim Hospizverein, sowie im Kartenbüro der Stadthalle Singen.

Der Mägdeberg ruft

Mühlhausen-Ehingen (swb). In Mühlhausen hat sich ein Mägdeberg-Verein gebildet, der sich des Berges und seiner Geschichte annehmen möchte. Am Donnerstag, 13. November, um 19.30 Uhr wird zu einem Vortrag unter dem Titel »Burg und Herrschaft Mägdeberg« ins Gasthaus Mägdeberg in der Aacher Straße in Mühlhausen eingeladen. Kreisarchivar Wolfgang Kramer gibt mit Bildern einen kurzweiligen Überblick über Geschichte von Burg und Herrschaft Mägdeberg, zu der Mühlhausen zu zwei Dritteln gehörte. Der Förderverein Freunde des Mägdeberg e. V. lädt hierzu herzlich ein.



Die 20-jährige Julia Wipf aus Weiterdingen legte erfolgreich die Prüfung zum Leistungsabzeichen in Gold ab. An der Jugendmusikschule Westlicher Hegau wurde sie im Fach Klarinette von Dipl.-Klarinetten- und Saxophonlehrer Laszlo Ernst unterrichtet.

Joker - Einsatzinheit

Hilfsorganisationen üben Ernstfall

Singen (swb). Bei einer Großschadenslage, wo der öffentliche Rettungsdienst an seine Grenzen stößt, gibt es einen Joker: die sogenannte Einsatzinheit, zusammengesetzt aus allen Hilfsorganisationen in Singen. Genau diese Einsatzinheit übte den Ernstfall am vergangenen Mittwochabend. Auf Einladung der Johanniter-Singen nahm der MHD Singen, ASB Singen und das DRK Singen teil. Auf der Übungsstelle, dem

Parkplatz von Möbel Braun, galt es einen Behandlungsplatz aufzubauen. Es folgte die Eingangssichtung unter Leitung von Bernd Ardelt (ASB). Bei einem Realeinsatz werden alle Patienten registriert und nach Verletzungsmuster farblich in Rot (Schwerverletzte, Lebensgefahr) und in Gelb (verletzt gegebenenfalls Vitalbedrohung) aufgliedert. Das Team von Benjamin Steier (DRK) hatte die Aufgabe, ein Zelt für die Kategorie Gelb einzurichten.

Das Schwerverletzten-Zelt wurde von Timo Thiele (MHD) geführt. Mit dabei war der Johanniter GW-San 7,5 Tonnen samt Material. Damit während eines Einsatzes alles sicher abläuft, gibt es bei den Johannitern die sogenannte Gruppe Technik und Sicherheit, die alle sicherheitsrelevanten Dinge betreibt und im Auge behält, von Bene Kuczka (JUH) geleitet. Gesamteinzelleiter an diesem Abend war Florian Leitner-Fischer vom DRK Singen.

GOLDANKAUF - SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold - Schmuck - Münzen - Silber - Platin Zahngold (auch mit Zähnen) - Versilbert - Zinn

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. / Mi. / Fr.: 10 - 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach
Di. / Do.: 10 - 17.30 h
Tel. 077 71-64 89 620

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. + Mi. + Fr.: 9.30 - 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice

Qualität aus der Region

Fertig für Sie gekochte Gulaschsuppe, saure Linsen, saure Kutteln, Hirschgulasch, Semmelknödel, Wildfond

alles Gute von der Pute Puten-Cordon bleu mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,15	immer beliebter Schweinefilet immer zart 100 g € 1,59	da freut sich der Mann Rinder-Schmorbraten aus der zarten Keule 100 g € 1,39
die beliebte Vesperwurst hausgemachte Bure-Schübling Stück nur € 1,25	einfach lecker Bratenaufschnitt vom Schwein 100 g € 1,59	AKTION AKTION AKTION Zwiebelleberwurst mit viel frischer Zwiebel im Naturdarm geräuchert 100 g € 0,99
natürlich hausgemacht Geflügelsalat 100 g € 1,39	die mögen alle Bierschinken und Frühstückssrolle 100 g € 1,29	- AKTION - Aus unserem Würstkessel Wienerle zart - knackig - gut 100 g € 1,15

Eiscafé Portofino Pizzeria

hausgemachte italienische Spezialitäten auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

Karosserie & Lack Tetzner

Steißlingen - 07738 5090
Karosserie & Lack.
Die schönsten Nebensachen der Welt!

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 46 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

www.aktivoptik.de

aktivoptik

NUR FÜR KURZE ZEIT!

25% AUF ALLES!

GROSSES AKTIVOPTIK JUBILÄUMS-FINALE

- BRILLEN
- SONNENBRILLEN
- MARKENGLÄSER
- KONTAKTLINSEN
- PFLEGEMITTEL
- ETUIS
- BRILLENSPRAY
- NASENPADS
- HÖRGERÄTE-BATTERIEN

*Jetzt 25% Rabatt auf Ihren Einkauf sichern, nur bis 15.11.2014, in Ihrer aktivoptik-Filiale!
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten oder Gutscheinen.

aktivoptik Marc Hoffmann GmbH
Im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.8 35 04 15

ZERTIFIZIERTE NACHHALTIGE FISCHEREI MSC
www.msc.org/de

Fischen mit Leidenschaft

MSC - Das Siegel für nachhaltigen Fischfang

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Aufschnitt gut sortierte Handwerksqualität 100 g	1,38	Rumpsteak/Roastbeef »das Steak«, zart gelagert, ohne Sehne 100 g	2,69
Donauschwäbische Paprikawurst deftig, egal ob warm oder kalt - ein Genuss 100 g	0,80	Schweinegeschnetzeltes von Hand geschnitten / auch als schnelle »5-Minuten«-Pfanne, in versch. Sorten 100 g	1,00
Fleischsalat cremig und fein geschnitten / 250 g = 1,88 - 125 g = 0,94 100 g	0,75	Schweinekotelett mager oder durchwachsen 100 g	0,70
Putenschinken/-brust natur/geräuchert, mit Paprika oder Curry 100 g	1,49	Hähnchenkeulen Gelenkschnitt - ohne Rückenknöchel 100 g	0,50

Handwerkstradition seit 1907



Weltmeisterin Christina Obergföll kommt zur Sportlerehrung nach Engen.

Weltmeisterin in Engen

Engen (mu). Eine Weltmeisterin wird bei der Sportlerehrung am Freitag, 28. November, zu Gast in Engen sein: Speerwerferin Christina Obergföll, Weltmeisterin 2013 in Moskau, mehrfache deutsche Meisterin, Silbermedaillengewinnerin bei den Olympischen Spielen in London und mehrfache Gesamtsiegerin der Diamond League kommt als Gastrednerin ins Bürgerhaus Anselmingen. Dort werden ab 19 Uhr im Rahmen der Sportlerehrung 49 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus Engen ausgezeichnet. Die prominente Sportlerin wird vorab, um 16 Uhr, in der Volksbankfiliale in Engen eine öffentliche Autogrammstunde für ihre Fans geben. Im Anschluss trägt sich Christina Obergföll in das Goldene Buch der Stadt Engen ein.

Lichterglanz in der Altstadt

Engen lädt am 13. November zum Lichterabend ein

Engen (swb). Am Donnerstag, 13. November ist es wieder soweit: Stadtverwaltung, Bewohner, Händler, Gewerbetreibende und Gastronomen laden dann von 17 bis 20 Uhr zum traditionellen Lichterabend in die idyllische Engener Altstadt ein. Auch die angrenzende Breitestraße wird stimmungsvoll beleuchtet. Bereits seit vierzehn Jahren wird die Altstadt am Donnerstag nach dem Martinsfest von Kerzen und anderen Lichtobjekten erhellt. So soll der Wunsch nach Frieden und freundschaftlichem Zusammenleben der Menschen in der Welt zum Ausdruck gebracht werden. Die Einzelhandelsgeschäfte werden an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet haben und ihre Kunden mit Snacks, Gebäck, Glühwein oder Punsch überraschen. Auch die Kindergarten- und Grundschulkinder können aktiv am Lichterabend teilnehmen. Der traditionelle Laternenumzug durch die autofreie Altstadt beginnt um 17 Uhr am Marktplatz und wird von der Musikschule Engen begleitet. Im Anschluss erhält jedes Kind mit Laterne eine süße Überraschung. Danach sind alle Kinder zum stimmungsvollen Puppenspiel des Waldorfindergartens »Das La-



Am Donnerstag, 13. November lockt der bezaubernde Lichterabend in die Altstadt nach Engen. swb-Bild: Stadt Engen

ternenmädchen« in die Stadtbibliothek eingeladen. Die Vorführungen beginnen um 17.45 Uhr und um 18.15 Uhr. Ein weiteres Highlight wird in der Stadtkirche geboten. Dort werden die Besucher um 18 und 19 Uhr vom Chor Querbeet musikalisch unterhalten. Außerdem kann der eigens für diesen Abend errichtete Lichteraltar bestaunt werden. Beteiligen wird sich auch das Städtische Museum Engen + Galerie. Besucher haben bis 20 Uhr die Möglichkeit, kostenlos die Dauerausstellung »Archäologie und Stadtgeschichte« zu besuchen. Außerdem wird im Museum um 18.45 Uhr das Blockflötensensemble »Legno Cantando« zu hören sein. Zur Bereicherung

trägt auch der Schwarzwaldverein bei: Die Besucher können das schön beleuchtete Sudhaus besichtigen und sich kulinarisch verwöhnen lassen. Vor dem Sudhaus wird um 18.30 Uhr der Circus Casanietto eine Licht- und Feuershow präsentieren. Die zweite Aufführung findet um 19.30 Uhr am Vorstadtbrunnen statt. Für Kurzweil sorgt auch die Künstlergemeinschaft im Türmler, die die Kunstinstallation »Eislicht« präsentiert. Nachtwächter und Bürgersfrau sind ebenfalls unterwegs und werden ab 20 Uhr auf die vielfältigen Angebote der Engener Gastronomiebetriebe hinweisen, die extra für diesen Event besondere Schmankerl zubereiten.

Rund ums Höhenfreibad

Gottmadingen (swb). Während der Bauphase des Höhenfreibades will die Gemeindeverwaltung regelmäßig über den Baufortschritt berichten. Deshalb lädt Bürgermeister Dr. Michael Klinger zum Dorfgespräch am Samstag, 15. November, um 13.30 Uhr direkt vor Ort ins Höhenfreibad ein: »Wir wollen vor Ort erklären, wie der Stand der Arbeiten ist und können dann auch schon das erste Mal die Lage des neuen Kinderplanschbeckens und die entstehenden Fundamente des Beckens anschauen«. Selbstverständlich können im Rahmen des Dorfgesprächs auch andere kommunalpolitische Themen angesprochen werden.

Nachdenkliche Bläsermusik

Engen (swb). Am Sonntag, 9. November, 17 Uhr, findet in der katholischen Stadtkirche Engen eine Bläsermusik des Dankens und Gedenkens statt. Dabei führen die »Blechbläser 2012« Werke der Komponisten Rameau, Carl Philipp Emanuel Bach, Bruckner, Dvorak und Elgar auf, aber auch Spirituals und populäre Filmmusiken, die das Konzert würdig ergänzen.



► SPEKTAKULÄR

Der fünfstöckige, über 17 Meter hohe »tower« von in puncto Küchen und Möbel in Gottmadingen-Bietingen stellte bei der Jahreshauptprobe hohe Anforderungen an die Freiwillige Feuerwehr Bietingen. Unter Beteiligung der Abteilung Gottmadingen und des DRK Ortsvereins Gottmadingen galt es drei vermisste Personen im Gebäude zu finden und den Brand im ersten Obergeschoss zu lokalisieren und zu löschen. Unter Einsatzleiter Thomas Bergmann wurde unverzüglich mit der Personensuche mit zwei Atemschutztrupps begonnen und die Brandbekämpfung vorgenommen. Zahlreiche Zuschauer zeigten reges Interesse an der spektakulären Rettung von der Dachterrasse über die Drehleiter. Im Anschluss waren Einsatzkräfte sowie Zuschauer zu einem Imbiss eingeladen und wurden von der Inhabersfamilie Palumbo fürstlich verwöhnt.



Schnebles Frau Brunhilde, Ehrennadelträger Günter Schneble und Bürgermeister Heinz Brennenstuhl (v. l.).

Ein Ur-Gailinger mit viel Tatkraft

Gailingen (ag). Vergangenen Freitag verlieh der Gailinger Gemeinderat, vertreten durch Bürgermeister Heinz Brennenstuhl, die Ehrennadel für »herausragende Verdienste und überdurchschnittliches Engagement zum Wohle der Gemeinde und ihrer Einwohner« an Günter Schneble. Die Gründe sind in der Vita des 78-jährigen Ur-Gailingers schnell gefunden: Er ist Mitgründer des Gailinger Tennisclubs und wurde im Juli erstes Ehrenmitglied des Vereins der Freunde der Hegau-Jugendwerk GmbH e. V. Zusätzlich zu seinen Ehrenämtern war Schneble in der Kommunalpolitik aktiv. Die Positionen des stellvertretenden Bürgermeisters Gailingens und die des Direktors des Hegau-Jugendwerks – Schnebles persönlich größter Erfolg – sind nur einige Höhepunkte. Auch wenn es zu hitzigen Situationen kam, legte Schneble

stets Wert auf fairen Umgang, so dass er als engagiert und kollegial in Erinnerung geblieben ist. Seine offene, freundliche Art in Kombination mit einem glücklichen Lächeln machen ihn zu einem sympathischen Gesprächspartner. »Ich war total überrascht, dass der Gemeinderat mich gewählt hat. Die Atmosphäre an diesem Abend beeindruckt mich. Ich möchte mich bei unserem Bürgermeister bedanken, von dem ich eine sehr gute Laudatio gehört habe«, so Schneble nach der Zeremonie im Gailinger Rathaus. Neben Gesprächen und einem kleinen Imbiss sorgten Schnebles langjährige, gute Freunde der Familie Popp für »Poppmusik«. Sie hatten sich ein ganz besonderes Lied ausgesucht: Alanis Morissettes »hand in my pocket« - »Hände in der Tasche«. Denn Günter Schneble wird seine tüchtigen Hände so schnell nicht zur Ruhe in die Tasche legen.

Musiker geben ihr Bestes

Welschingen (swb). In den Proberäumen des Musikvereins Welschingen geht es derzeit hoch her. Fast täglich treffen sich Aktive und Jungmusiker um sich auf das bevorstehende Konzert vorzubereiten. Es wird fleißig geübt, denn die Musiker wollen ihr Bestes geben, um den Besucher des Jahreskonzertes am Samstag, 8. November, 20 Uhr, in der Hohenhewenhalle in Welschingen eine tolle Vorstellung zu bieten. Ein abwechslungsreiches Programm mit Musikstücken aus den verschiedensten musikalischen Stilrichtungen soll dazu beitragen, die Gäste gut zu unterhalten. Auch der Konzertpartner, die Stadtmusik Engen, hat zu Zusatzproben aufgerufen und möchte mit einem vielfältigen Programm zum Gelingen des Abends beitragen. Die Dirigenten und die Aktiven der drei Orchester freuen sich auf das Doppelkonzert und hoffen auf einen regen Besuch.



Sie proben fleißig für ihr Jahreskonzert am Samstag: die Musiker des MV Welschingen.

Alt - aber oho

Aktive Seniorenarbeit in Gemeinde

Mühlhausen-Ehingen (sam). Seit dem Jahr 2012 gibt es in Mühlhausen-Ehingen den Arbeitskreis Seniorenarbeit, der sich vielseitigen Themen widmet. Am vergangenen Mittwoch konnte Klaus Minge in der Mädeberghalle zum Seniorennachmittag zahlreiche Besucher begrüßen. Der Sprecher des Arbeitskreises, Helmut Fluck, stellte die einzelnen Initiativen vor. Sprichwörtlich tanzen die Senioren auf vielen Hochzeiten: Angefangen von der Seniorenmusik, die auch im gesetzten Alter mit ihrem Temperament noch das Festzelt rockt, über den Singkreis und die Montagswanderer, bis hin zur neuen historischen Sammlung sowie der Heimat- und Brauchtumspflege. Natürlich nicht zu vergessen die PC-Senioren mit ihren Kursen und der »Computeria«. Entsprechend stolz ist Bürgermeister Hans-Peter Lehmann auf das Engagement der rüstigen Rentner: »Seit der Gründung des Seniorenarbeitskreises hat dieser unwahrscheinlich viel Schwung und Dynamik entwickelt.« Lehmann brachte eine kleine Spende mit, die der Arbeitskreis nun einsetzen kann. Auch diverse Veranstaltungen und Vorträge und ein gemeinsames Sommerfest standen auf dem Plan. Neue Ideen



Helmut Fluck und Bürgermeister Hans-Peter Lehmann freuen sich über die Spende einer Mitbürgerin zugunsten der Seniorenarbeit im Ort. swb-Bild: sam

gibt es viele, wie Helmut Fluck verriet: man plane nun einen Geschichtspfad rund um die Gemeinde. Das erste Schild wurde bereits am Waldhof aufgestellt, die nächsten Infotafeln sind bereits fertig und sollen nächsten Jahres »Mühlen in Mühlhausen-Ehingen« vorstellen. Ein spezielles Projekt, das auch der Gemeinde besonders am Herzen liegt, ist das »Soziale Netzwerk und Wohnen im Alter«. Dieser Bürgerprozess hat im Juli begonnen; die Ergebnisse sollen in einer Bürgerversammlung vorgestellt werden, zu der die Gemeinde zu gegebener Zeit einlädt. Die heutigen Senioren bräuchten - laut Fluck - keine eigene Lobby, da sie ein Teil der Gesellschaft seien.

Homburger
Bestattungshaus
Kompetente Hilfe im Trauerfall.
Telefon 07731.99750
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

Narren laden zu »Martinihock«

Engen (swb). Traditionsgemäß wird in der schwäbisch-alemannischen Fasnacht die fünfte Jahreszeit offiziell erst nach Dreikönig eröffnet. In Engen steht daher am Dienstag, 11.11., zunächst der »Martinihock« in gemütlicher Runde auf dem Programm. Beginn ist um 20.11 Uhr im »Narrenkeller« im ehemaligen Kloster St. Wolfgang. Neben der Ordensverleihung an verdiente Narren stehen närrische Vorträge, Reden sowie das Verkünden des Fasnachtstotos 2015 auf dem Programm.

Nikolaus zu vermieten

Gottmadingen (swb). Wie jedes Jahr bietet die Pfarrjugend Gottmadingen wieder einen Mietnikolausservice am 5. und 6. Dezember, jeweils ab 17 Uhr, an. Damit die Nikolause individuell auftreten können, benötigen sie von den Eltern Informationen über die Kinder und Geschenke. Die Spenden für den Nikolaus kommen der Jugendarbeit zugute. Infos unter Telefon: 0160-773 4748.

Neuwahlen beim SC GoBi

Gottmadingen-Bietingen (swb). Der SC GoBi lädt am 27. November, 20.30 Uhr, zur Hauptversammlung ins Clubheim Bietingen ein.



KURZ & BÜNDIG !

Eine **Altenhilfeberatung** mit Frau Faller vom Pflegestützpunkt des Landkreises Konstanz findet am Mo., 17.11., von 14-15 Uhr im Rathaus in Rielasingen-Worblingen, Raum 17 im Untergeschoss, statt. Bei Bedarf bis 16.30 Uhr und Hausbesuche, Termine nach Vereinbarung unter 07531/ 800-2626. Der **Stadtseniorenrat** hat Sprechstunde und bietet PC-Betreuung am Dienstag und Freitag von 10-12 Uhr und am Mittwoch von 15-17 Uhr. **BUND-Kindergruppe Rielasingen-Worblingen:** Nächstes Treffen ist am Sa., 8.11., um 9.30 Uhr am Nordic-Walking-Parkplatz am Fuß des Schienerbergs, Ausgangspunkt Richtung Maria Tann (bei schlechter Witterung im Gemeinschaftsraum). Thema: »Bitte öffnen! Nistkastenkontrolle!« Vesper, Trinken und Sitzunterlage mitbringen; robuste, wettergerech-

te Kleidung und feste Schuhe sind Voraussetzung. Mitgliedschaft beim BUND ist nicht erforderlich. Veranstaltungsende: 11.30 Uhr. Kontakt: Waltraud Kostmann, 07774/1072, mobil 0172/7406414. Die Ausbildung zum Rettungssanitäter der Johanniter Singen beginnt mit dem Grundlehrgang am 2.1.2015. 1. Januarwoche Vollzeit-Lehrgang, anschl. 7 Wochenenden im 14-tägigen Turnus jeweils Sa. u. So. ganztägig, danach folgt ein 4-wöchiges Praktikum. Mindestalter 18 Jahre sowie mind. Hauptschulabschluss erforderlich. Weitere Infos und Anmeldung bei Erich Scheu, Ausbildungsleiter der Johanniter, Tel. 07731/998312, E-Mail: erich.scheu@johanniter.de. **Kursangebote der Johanniter-Unfall-Hilfe für Erste Hilfe im Betrieb:** »Grundlehrgang« (16 Unterrichtsstunden) am 06./

07.11.; Wiederholungslehrgang Erste Hilfe Training« (8 Unterrichtsstunden) am 05.11.; Unterrichtszeit: 9-16 Uhr, bei Johanniter Singen, Zeltgstr. 6, Info: 07731/998312. Der **BSK Singen/Sozialstammtisch** trifft sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, in Singen. Gäste willkommen. **Maggi-Rentner-Stammtisch** »Fridolin«: Nächstes Treffen ist am Do., 13.11., um 12 Uhr im Siedlerheim in Singen. **Pro familia** bietet ein Geburtsvorbereitungswochenende für Paare am Sa./So., 15./16.11., jeweils von 9.30-16.30 Uhr an. Kursleitung: Kirsten Kirschnick, Geburtsvorbereiterin GfG Berlin, pro familia Singen. Anmeldung und weitere Infos bei der pro familia Beratungsstelle Singen, Feuerwehrstr. 1, Tel. 07731/61120. Der **Seniorenachmittag** des

Ortsteils Rielasingen mit Arlen findet am Sa., 8.11., um 14.30 Uhr in der Festhalle der Talwiesenhallen statt. Der **Seniorenachmittag** des Ortsteils Worblingen findet am Do., 13.11., um 14.30 Uhr in der Hardberghalle statt. **Weihnachtliche Tischdekorationen aus Papier** können am Do., 13.11., von 15-17 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus in Worblingen gebastelt werden. Bitte Schere und Kugelschreiber mitbringen. Anmeldung: Heidi Simon, Tel. 07731/51761, heidisimon@web.de. **Veranstaltungen des Senioren-Bildungskreises:** Ein Kurs »Gedächtnistraining« unter der Leitung von Regine Eckey beginnt am Fr., 7.11., um 13.30 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5; nähere Infos unter 07731/43174. Der **Lichtbildervortrag »Vom Konzil zum Thesenanschlag«**

findet am Fr., 7.11., um 15 Uhr ebenfalls im Kardinal-Bea-Haus statt. Gäste willkommen. **AWO-Clubprogramm** vom 6.11.-12.11.: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Englisch Sprachkurs; 17-20 Uhr Bowling; 9.30-16 Uhr offener Treff. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 9-12 Uhr offener Treff. So., 13-17 Uhr Marmelade kochen. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Frauengruppe; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 9.30-13 Uhr offener Treff. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung; 9.30-16 Uhr offener Treff. Mi., 11-12.15 Uhr Arbeitsangebot; 13.30-17 Uhr Zwiebelkuchen u.

Salat; 17.15-19 Uhr Sportgruppe; 9.30-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Infos unter Tel. 07731/9580-44. **Jahrgang 1936/37:** Das nächste Treffen ist am Mi., 5.11., ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4. Der Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, trifft sich Mi., 5.11., ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4. **Veranstaltungen der Lila Distel** in Singen, Alemannenstr. 31: Jeden Mittwoch 15.30-18 Uhr offener Frauentreff mit Kinderbetreuung. Jeden Donnerstag von 17-19 Uhr Mädchentreff (10-14 Jahre) mit Schwerpunkt Selbstbehauptung. Die **IG-Metall-Seniorinnen** und -Senioren treffen sich am Di., 11.11., um 14 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67 in Singen zum Beisammensein.

VEREINSNACHRICHTEN!

SINGEN
BETREFF
Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 5.11., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Pizza backen (2,50 Euro); 18-20 Uhr Einkehren (5 Euro); 18-20 Uhr Kegeln (5

Euro); 18-20 Uhr Theater (feste Gruppe). Mo., 10.11., 16.45-18 Uhr Rehasportgruppe 1 (Tittisbühlhalle); 18.15-19.30 Uhr Rehasportgruppe 2 (Tittisbühlhalle). Di., 11.11., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Kochen (2,50 Euro); 18-20 Uhr »Fastnachtsbasteln«; 18-20 Uhr Ke-

geln (5 Euro); 18-20 Uhr Tai Chi. Mi., 12.11., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Spieleabend; 18-20 Uhr Backen für die Lebenshilfe Adventsfeier; 18-20 Uhr Kinoabend (7 Euro); 18-20 Uhr Theater (feste Gruppe). Info Tel: 07731/822809-11, Fax: 822809-22, schweiker@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de. **DRK**
Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag von 10.15-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte

Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Seniorengymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Seniorengymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Harthtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr (neue Uhrzeit) »Seniorengymnastik«, Bruderhofturnhalle. Je-

den Freitag: 14 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule. **EISENBAHNFREUNDE HEGAU**
Nächster öffentlicher Vereinsabend der Eisenbahnfreunde am Do., 6.11., um 19.30 Uhr im Bahnwärterhaus, Schaffhauser Str. 44 in Singen. Thema: Miniatur-Wunderland Hamburg. Parkplatz gegenüber am Haltepunkt Landesgartenschau. **SCHNUPFVEREIN**
Die nächste Monatsversammlung ist am Do., 6.11., 19 Uhr in der Singener Weinstube. **SENIORENCHOR HOHENTWIEL**
Nächste Chorprobe ist am Do., 6.11., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus. **STADT-TURNVEREIN**
Stressbewältigung und Entspannung durch progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen bietet der StTV ab Mi., 5.11., jeweils 18.10-19.10 Uhr (10x) in der Waldeckschule, Aula Süd, an. Kursleiterin ist Dr. rer. nat. Imke Möbius. Leichte Decke, bequeme Klei-

dung, warme Socken bitte mitbringen. Anmeldung: Tel. 07732/ 945207 (Bock-Möbius) oder 07731/43113 (Stadt-Turnverein-Geschäftsstelle). Neue Kraft durch Reha-Sport: Der neue Kurs im Fachbereich Orthopädie findet ab November jeden Mo. von 20-21 Uhr und jeden Do. von 10.15-11.15 Uhr in der Waldeckhalle, Friedinger Str. 11 statt. Die Leitung hat Doris Weiler in Kooperation mit Thomas Zimmermann, FA für Orthopädie. Infos unter 07731/836752 (D. Weiler) oder beim Deutschen Behindertensportverband www.dbs-npc.de

ÜBERLINGEN A. R. CHRÜZERBRÖTLI-ZUNFT
Fastnachtseröffnung im Siebenschläfer am Sportplatz am 11.11. um 20.11 Uhr.

WORBLINGEN NZ SCHAFLINGEN
Fastnachtseröffnung am Di., 11.11., um 19.11 Uhr am Narrenbrunnen in Worblingen.

... seit über 60 Jahren für Sie da.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Rohr verstopft ? Rohrreinigung A. Linack · Singen
0 77 31 - 2 27 67
01 72 - 7 47 40 30

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
08./09.11.2014:
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Podologiepraxis Götting
(med. Fußpflege)
mit Krankenkassenzulassung
Berliner Straße 4
78224 Singen
Tel. 0178 / 1 72 84 95
Termine nach Vereinbarung

Mein MARKTPLATZ
DIE ZEITUNG FÜR SINGEN SÜD, BOHLINGEN, ÜBERLINGEN A. R., RIELASINGEN, WORBLINGEN, ARLEN, RAMSEN

MUSTERANZEIGENGRÖSSE SINGEN SÜD
0,88 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE: 14.772 Exemplare
Preisbeispiel: **44,00€**
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Maike Busshart | Telefon 077 31 / 88 00-13
m.busshart@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

Nur wer mit NEIN stimmt, sagt JA zur Gemeinschaftsschule.

Bitte gehen Sie wählen ! FÜR eine gute Schule FÜR alle Kinder

Lothar Reckziegel Jutta Gold Rudolf Caserotto

Schenken Sie Lehrern, Eltern, Bürgermeister und Gemeinderat, die mehrheitlich diese Schulform umsetzen wollen, **IHR VERTRAUEN.**

NEIN stimmen beim Bürgerentscheid am 09.11.2014

www.progemeinschaftsschule.de

Deutschlands größtes Drogeriesortiment erwartet Sie!



NEU

ERÖFFNUNG

in Gottmadingen, FMZ Stegleacker

Hauptstraße 9

Donnerstag, 06.11.2014, 08:00 Uhr



100%

AUCH AUF AKTIONSPREISE!*

Angebot gültig von Donnerstag 06. November bis Samstag 08. November 2014.

DROGERIE
über 50.000 Artikel.

PARFÜMERIE
über 28.000 Artikel.

SPIELWAREN
über 20.000 Artikel.

HANDARBEIT
über 2.400 Artikel.

STRÜMPFE
über 7.500 Artikel.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08:00 bis 20:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 18:00 Uhr
Angebote nur gültig in der Eröffnungsfiliale in Gottmadingen, Stegleacker, Hauptstraße 9 (neben Lidl)

*Ausgenommen sind folgende Artikel: Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Gutscheinkauf, Prepaid-Karten, iPod, Spielekonsolen von Nintendo, Sony und Microsoft, Pfand, Tabakwaren und andere preisgebundene Artikel.
Nicht mit anderen %-Aktionen kombinierbar.

MI., 5. NOVEMBER 2014

VIEL »ACTION« ZUM START »SMART REPAIR« UND »TÖRGGELEN-FEST«

Es ist soweit. Am kommenden Wochenende, Samstag, 8. November, von 11 bis 18 Uhr, und Sonntag, 9. November, von 10 bis 16 Uhr (verkaufsoffener Sonntag zum Singener

den Neubau hier in Singen möglich geworden. Mit der Vorstellung ist auch eine Rabatt-Aktion verbunden. An beiden Tagen wird es zudem ein tolles Kinderprogramm mit Zauber-

dichein geben. Mit der Eröffnung wird hier in Singen ein zünftiges »Törggelen-Fest« gefeiert. Das Fest kommt aus Südtirol, wo nach der Weinlese die Menschen sich in geselliger



Mehr Platz und vor allem optimierte Abläufe bietet der Servicebereich. Durch die Erweiterung um die Sparte »Smart Repair« wurden zudem fünf neue Arbeitsplätze geschaffen.

Martinmarkt) stellt sich der neue BMW Auer in Singen mit Tagen der offenen Tür ganz offiziell der Region vor. Bereits zum 1. August war das Autohaus vom bisherigen Standort an der Georg-Fischer-Straße in die Freibühlstraße 1 umgezogen, nun ist alles soweit eingerichtet, dass mit den Kunden und allen Interessierten gemeinsam gefeiert werden kann. Dabei können die Besucher an beiden Tagen ein neues Geschäftsfeld des Autohauses in Aktion erleben. Viele Vorführungen von »Smart Repair« wird es von den Experten geben. Damit können Parkdellen oder sonstige Spuren von leichteren Remplern, Kratzern im Lack schnell und unkompliziert wieder entfernt und ausgebessert werden, so dass das Auto ziemlich wieder so aussieht, als wäre nie etwas passiert. Eine Einrichtung dieses Services war durch

show geben. Am Sonntag werden überdies verschiedene Tanzgruppen mit Auftritten von HipHop und Zumba, oder sogar Kung-Fu ihr Stell-

Runde mit deftigen Spezialitäten stärken. Dementsprechend werden den Besuchern hier Südtiroler Spezialitäten gereicht.



Mit einer hochmodernen Werkstatt für Service und Reparatur, mit Lackierbetrieb, Karosseriewerkstatt und Smart Repair ist der Standort bestens aufgestellt.

FAKTEN

Die Auer-Gruppe hat ihre Anfänge im Jahr 1929 in Zizenhausen bei Stockach. Seit 1959 ist das Unternehmen offizieller BMW-Händler für PKW wie Motorräder. Ab Mitte der 1990er Jahre setzte eine starke Expansion ein. Im Jahr 1999 übernahm Auer ein bestehendes BMW-Autohaus an der Singener Georg Fischer Straße, dieses wurde im Jahr 2002 durch einen A1-Auto-Service verstärkt. Im Jahr 2008 konnte die neue Zentrale im interkommunalen Gewerbegebiet Blumhof an der Autobahnausfahrt Stockach-Ost bezogen werden. Derzeit hat die Auer-Gruppe vier Standorte für Autos in Stockach, Singen, Ravensburg und Konstanz. Das Gründerhaus in Zizenhausen ist das Motorradzentrum des Unternehmens.

Mehr zum Unternehmen unter www.auer-gruppe.de



Es ist angerichtet. Nur zehn Monate nach dem Spatenstich kann das neue BMW-Autohaus in Singen eröffnet werden. Der Neubau schafft optimale Abläufe.



Das neue Autozentrum in Singen ist perfekt vernetzt - für einen optimalen Dienst am Kunden.

OPTIMALE WERKSTATTABLÄUFE

Auch der Werkstattbereich ist optimal auf die Abläufe in Service und Schadensbehebung, für Analyse und Pflege abgestimmt und natürlich blitzsauber. Am alten Standort hatten Brandschutzbestimmungen den Weg versperrt, an der neuen Adresse konnten nun auch die räumlichen Voraussetzungen dafür geschaffen

werden, dass sogenannte »Smart-Repair« angeboten werden kann. Dafür gibt es nun auch Lackierkabinen vor Ort in Singen. »Singen ist der Standort für die Auer-Gruppe, in der Smart-Repair vorgenommen wird«, unterstreicht Erwin Duscher. Bis zu 20 Autos können hier täglich »behandelt« werden. Dadurch wurden hier

in Singen auch fünf neue Arbeitsplätze geschaffen. »Diesen Service bieten wir selbstverständlich für alle Marken an«, unterstreicht Erwin Duscher. Neu in Singen ist auch das Reifenlager. In einem Extra-Gebäude übrigens, auch das ist Teil des neuen Brandschutz-Konzepts.

NEUERÖFFNUNGSFEIER 08. + 09. NOVEMBER 2014



BMW Autohaus AUER Singen Freibühlstr. 1

Wir laden Sie ein zum Törggelen* Fest!

**Samstag 08.11. von 11-18 Uhr
Sonntag 09.11. von 10-16 Uhr**

Südtiroler Spezialitäten, Musik und viele Attraktionen und Vorführungen.

*Törggelen bezeichnet den Südtiroler Brauch, im Herbst, nach der Weinlese in geselliger Runde eine Mahlzeit einzunehmen.

SPORT - LINE 26,5% UNTER UPE



BMW X1 Freude am Fahren www.auer-gruppe.de

UPE	33.995,- EUR
Barpreis	24.989,- EUR
Ihr Vorteil	9.006,- EUR

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

BMW X1 sDrive 16d SUV Tageszulassung

EZ 10/2014, ca. 150 km, Sport Line, Sport-Lederlenkrad, 17" Leichtmetallräder, Sportsitze mit Sitzheizung, Klimaautomatik, Dachreling, Servotronic, Eco Pro Modus, Park Distance Control hinten, Alpinweiss, u.v.m.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,7 / ausserorts 4,4 / kombiniert 4,9
CO2-Emission (kombiniert): 128 g/km - Energieeffizienzklasse: B

Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

Auer Gruppe GmbH

Bodenseeallee 2	78333 Stockach	Tel 07771 9305 0
Ganterhofstr. 1	88213 Ravensburg	Tel 0751 5093 0
Macairestr. 1	78467 Konstanz	Tel 07531 5930 0
Freibühlstr. 1	78224 Singen	Tel 07731 8685 0

info@auer-gruppe.de
www.auer-gruppe.de

AUER
GRUPPE

NEUER STANDORT MIT PERSPEKTIVE AUER-GRUPPE BIETET MEHR FÜR DEN MARKT IM HEGAU



MI., 5. NOVEMBER 2014



Über beste Anbindungen verfügt der Standort in Singen - aber auch über Ausblicke ins Grüne.



Mobilität fängt im neuen Autohaus Auer in Singen schon in ganz jungen Jahren an.

Das neue BMW-Zentrum der Auer-Gruppe in Singen an der Freibühlstraße ist Ergebnis einer sehr erfolgreichen Präsenz im regionalen Automarkt, die durch die Investition weiter gestärkt wurde. swb-Bilder: Auer-Gruppe

IDEALER STANDORT GEFUNDEN

Am kommenden Wochenende kann in der Singener Freibühlstraße 1 gefeiert werden.

Dann steht die Einweihung des neuen BMW-Autohauses

der Auer-Gruppe aus Stockach in Singen an.

Es wurde an der Freibühlstraße in unmittelbarer Nähe zum Umschlagbahnhof Singen gefunden.

»Wir hatten einen sehr ehrgeizigen Zeitplan und konnten bereits sieben Monate nach dem Baubeginn in den Neubau umziehen«, sagt Erwin Duscher, Prokurist der Auer-Gruppe im Gespräch mit dem WOCHENBLATT: Und: »Der Standort Singen wurde durch die Investition erheblich aufgewertet.«

»Der Standort hat für uns viele Vorteile, zum Beispiel die gute Anbindung in alle Richtungen der Region durch die neue Südbrücke und die Mittelspange«, betont Erwin Duscher. Die neue Präsenz habe schon in den ersten Monaten dem Standort Singen deutliche Zuwächse gebracht.

Seit rund 30 Jahren gibt es das Autohaus in Singen, das von der Auer-Gruppe in 1999 übernommen wurde. Da stand eine Verjüngungskur an, bei der der bisherige Standort doch schnell Grenzen deutlich machte.

»Wenn wir uns hier in Singen weiter so gut entwickeln, werden wir vielleicht schon bald hier die Flächen zur Erweiterung in Anspruch nehmen können«, so Duscher. Geschaffen wurde mit dem Neubau ein sehr repräsentativer Ausstellungsraum, der ganz der aktuellen Corporate Identity von BMW entspricht. Hier sind die Wege zu Beratung und Verkauf genial kurz.

Deshalb ging es auf die Suche nach einem neuen Grundstück, das auch für die Zukunft entsprechende Flächen für weiteres Wachstum bietet.



Für die Kunden gibt es im Neubau klare Orientierungen.

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau und bedanken uns für den Auftrag!

Hoch-, Tief-, Straßen- und Pflasterbau

Höllstraße 3 · 78333 Stockach
Telefon 0 77 71 / 71 64

Wir bedanken uns für den Auftrag!

Niederberger
PUTZ & STUCCO

FOHRENWEG 10 · 78224 SINGEN-FRIEDINGEN · TEL. 07731/48719 · FAX 48067

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau und danken für den Auftrag

Kamenzin
Malergeschäft

78359 Orsingen-Nenzingen | Tel. 0 77 74 / 7780
www.kamenzin-malergeschaeft.de

Ausführung der Sanitär- und Heizungsinstallation

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

G+I
INDUSTRIE BODEN

E + I GmbH
Spitzacker 1 · 88682 Salem-Beuren
Telefon 0 75 54 / 9 86 56-0
Fax 0 75 54 / 9 86 56-20

**Estriche aller Art
Kunstharzbeläge
Renovationsestrache
Industriebodensanierung**

WIR VERLEGEN SCHNELL SAUBER PREISWERT

- Massivparkett
- Mehrschichtparkett
- Laminat
- Naturbeläge
- Textilbeläge
- Linoleumbeläge
- PVC-Beläge
- Industriebeläge
- Trockenestrich
- Beschattungen im Innenbereich

TOP
DIE BODENBELAGS- UND PARKETTSPESIALISTEN
im Meisterbetrieb
BODENBELÄGE
OTTO-HAHN-STR. 26 78224 SINGEN TEL. 07731/182335
www.topbodenbelag.de

Haller
Bauen mit Profil Industriebau
Stahlbau
Metallbau

Steinkirchring 1 78056 Villingen-Schwenningen Tel. (0 77 20) 69 18 - 0 Fax (0 77 20) 69 18 - 45 www.haller.de info@haller.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Klaus Niederberger Umlandstr. 36 Telefon 07731/795128 info@klaus-niederberger.de
Planung und Bauleitung 78224 Singen Telefax 07731/795127 www.klaus-niederberger.de

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau!

STREHL Baustatik · Stockach · Sauldorf
Roland Strehl Dipl. Ing. (FH) Am Hochgericht 37 D-78333 Stockach Wackershofen 14 D-88605 Sauldorf Fon 07771-920033 Fax 07771-920034 info@baustatik-strehl.de www.baustatik-strehl.de

– SiGe-Koordination nach Baustellen V. – Altlasten & Baugrund Ingenieurbüro für Baugrund Arbeitssicherheit Umweltschutz **baui** Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe Fachkraft für Arbeitssicherheit Wehrdstraße 7 78224 Singen Tel.: 07731/181545 Fax: 07731/181546



70 Sänger und Musiker bildeten das Ensemble beim Auftritt in Gailingen.

swb-Bild: ag

Klangerlebnis zum Lob Gottes

Standing Ovations für das Vokalensemble Gaienhofen

Gailingen (ag). Das Vokalensemble Gaienhofen gab vergangenen Samstag ein »Te Deum Laudamus« – ein »Gott wir loben Dich«-Konzert in der katholischen St.-Dionysius-Kirche in Gailingen. Ideengeber für das erste Konzert seit sieben Jahren war der stellvertretende Vorsitzende des Vereins, Andreas Winterhalter aus Gailingen. Der hallende Raum der Kirche stellte eine Herausforderung für den Zusammenklang von Instrumenten und Sängern dar. »Die Aufstellung von Bläsern und Chor ist sehr wichtig für das Hörerlebnis«, betonte Dirigent Siegfried Schmidgall.

Damit der Chor nicht von den Bläsern übertönt wurde, stellte sich Ersterer stufenartig über die Bläser. Zusätzlich sortierte sich der Chor nach Stimmlage, von der höchsten Stimme Sopran über Alt, Tenor bis hin zum Bass. Somit erreichten die wohlklingenden Stücke aus fünf Jahrhunderten die Zuschauer problemlos bis in die letzte Reihe. Das Ensemble legte auch Wert auf Abwechslung: Sowohl dynamisch laute als auch leise Töne gepaart mit den unterschiedlichen Charakteren »Freude, Dramatik und Trauer« begeisterten das Publikum. Einige schlossen die Augen,

um sich – unter anderen – von den Kompositionen von Bach, Haydn und Rutter tragen zu lassen. Für den harmonischen Klang von Musik und Stimmen wurde das Ensemble zum Schluss mit großem Applaus und Standing Ovations belohnt. Der gemeinnützige Verein »Vokalensemble Gaienhofen e.V.« ist auf kirchlich-geistliche Musik spezialisiert. Zurzeit zählen 87 Sängerinnen und Sänger zu den Mitgliedern. Wer gerne mitsingen möchte, kann über www.vokalensemble-gaienhofen.de Kontakt mit dem Verein aufnehmen.

Ein Festival der Blasmusik

Tengen (swb). Premiere feiert am 8. November das Hegauer Blasmusikfestival. Zwei besondere musikalische Leckerbissen erwartet die Zuhörer an diesem Samstagabend in der Tengener Randenhalle. Mit »Michael Maier und seinen Blasmusikfreunden« und den »Innsbrucker Böhmi-sche« spielen zwei Formationen, die Blasmusik mit Herz und Begeisterung, schwungvoll und in bestmöglicher Perfektion pflegen. Organisator Michael Maier möchte mit dem Festival den Grundstein für eine jährliche Veranstaltung mit Kapellen von internationalem Format legen. Besonders freut es Michael Maier, zur Premiere dieses Fes-

tivals die »Innsbrucker Böhmi-sche« gefunden zu haben, die sich aus exzellenten Instrumentalisten zusammensetzt. Veranaltet wird dieses 1. Hegauer Blasmusikfestival von der Stadtkapelle Tengen, die auch für das leibliche Wohl sorgen wird. Von 19.30 bis 21.30 Uhr werden »Michael Maier und seine Blasmusikfreunde« die Zuhörer in ihren Bann ziehen. Ab 22 Uhr sorgen dann »Die Innsbrucker Böhmi-sche« für Blasmusik auf höchstem Niveau. Hallenöffnung ist um 18 Uhr. Kartenvorverkauf unter Telefon 07733/501201 oder 07708/911812. Weitere Infos unter www.mm-blasmusikfreunde.eu.

Gratulation für Guggenmusik

Engen (swb). Seit 20 Jahren bereichern die Guggenmusiker von den »Engemer Schätterä Dätscher« die Fasnet in der Region. Ihr Jubiläum wollen sie am Samstag, 8. November ab 19 Uhr in der neuen Stadthalle in Engen feiern. Es gibt ein buntes Programm, denn es kommen zahlreiche Guggenmusiken, um zu gratulieren. Mit dabei sind unter anderem die Türmli Gugger aus dem schweizerischen Rothenthurm, die Bölle Frässer aus Schaffhausen sowie die Kaputte 13 aus Kirchen-Hausen. Zwischen den Auftritten der Guggen legt ein DJ auf, der dem Publikum zusätzlich einheizen wird. Außerdem gibt es zwei Special-Acts, die extra für dieses Jubiläum konzipiert wurden.

Klein aber fein

Schreinerei Lang mit neuem Angebot

Engen (sam). Gemeinsam mit einigen Gästen eröffnete Schreinermeister Jürgen Lang kürzlich sein Schlafstudio in der Ostlandstraße 2 in Engen. Mit dem flexiblen und hochwertigen Schlafsystem »pro Natura« hat sich Lang ein zusätzliches Standbein geschaffen, das hier nun optimal vorgestellt werden kann. Gerne nehmen sich Jürgen Lang und Conny Weiner Zeit für eine individuel-

le Beratung. Am 8. und 15. November ist die neue Ausstellung von 9.30 bis 16.30 Uhr geöffnet, sowie an den fünf Werktagen dazwischen von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr; sonst nach Vereinbarung. Am 17. November lädt Jürgen Lang ab 19 Uhr in seiner Schreinerei zum »Bettensabend« rund ums Thema »ökologisch und gesund schlafen« ein. Infos unter 07733-6806 und www.schreinereilang.de.



Jürgen Lang (li.) und Conny Weiner (2. v. r.) freuen sich gemeinsam mit illustren Gästen über die neu eröffnete Bettenausstellung. swb-Bild: sam

Mutige Auftritte mit Kunst

11. Überlinger Kunstausstellung mit Wettbewerb

Singen-Überlingen (of). Drei Tage lang hatte die 11. Überlinger Kunstausstellung in die Riedblickhalle eingeladen. Ganze 20 Kunstschafer aus der Region haben dabei ihre Arbeiten gezeigt und die Betrachter mitunter auch im positiven Sinne herausgefordert, besonders mit einer Sonderschau auf der Bühne der Halle unter dem Titel »Mutig sein!«, in der verschiedene Künstler das Thema »Mut« auf ganz unterschiedliche Weise und zuweilen auch mit faszinierendem Hintersinn interpretierten und für manche gute Diskussion sorgten. Zur Eröffnung beschworen OB Bernd Häusler als Schirmherr wie Ortsvorsteher Bernhard Schütz Singens Rolle als Kunst- und Kulturstadt, zu der auch solche lokalen Aktionen gehören, bei denen viele Hobbymaler zum Zuge kommen und hier ihre Arbeiten präsentieren können, die über den persönlichen Standpunkt zur Kunst hinaus, manchen wirklich guten Aspekt vermitteln und auch verdeutlichen, welches kreatives Potential hier vorhanden ist. Organisatorin



Mitorganisator Roland Reschenhofer war auch der Überraschungsgast auf der Vernissage der 11. Überlinger Kunstausstellung in der Riedblickhalle und schuf die Vorlage für das Plakatmotiv.

Petra Harder offerierte mit ihrer Begrüßung gar einen Überraschungsgast in Form einer Parodie über Marcel Reich-Ranicki, die manchen Spott über die Kunstkritik parat hielt. Die Kunstausstellung wurde von den Organisatoren genutzt, auch junge Talente zum Leben zu erwecken. Am Samstag wurde ein Kinderprogramm angeboten, am Sonntag zum Abschluss der Ausstellung wurden die dort entstandenen Arbeiten zugunsten des Fördervereins der Schule Überlingen versteigert. Teil-

nehmende Künstler der Ausstellung waren Thomas Auerswald, Carola Aumann, Harald Back, Cirstina Ciorli, Renate Dohr, Jana Ende, Armin Fendrich, Bettina Franck, Petra Harder, Eckhard Kowalski, Elke Lentzsch, Christel Neumann, Magdalena Oppelt, Roland Reschenhofer, Renate Roller, Alice Schäfer, Nadja Schoas, Paul Wassiliadis und Jutta Wagner.



Fotos von der Vernissage gibt es unter bilder.wochenblatt.net.



Für das Schlachtfest bestens vorbereitet ist der MGV Liederkranz 1860 e.V. Im Bild die Vorstandschaft von links: Kassierer Kurt Zimmermann, 1. Vorstand Heiner Wetzstein, Jürgen Zimmermann führt durch das Programm, 2. Vorstand Gerhard Obwald und Schriftführer Martin Lauber.

Herzhaftes zur Musik

Büßlinger Herbstfest mit Metzgete

Büßlingen (swb). Gaumenschmaus und beste Unterhaltung wird auf dem Büßlinger »Herbstfest mit Metzgete« am Samstag, 8. November und Sonntag, 9. November, garantiert. Mit der Ausgabe der Metzgete beginnt am Samstag um 19 Uhr das Fest in der Körbeltalhalle. Der Abend steht unter dem Motto »Freundschaftssingen« und entsprechend bieten ab 20 Uhr der

Männerchor Buchthalen (CH), der Singkreis/Frauenchor Eggingen, die Chorgemeinschaft Duchtlingen/Weiterdingen, der Gemischten-Chor Weil, das Vesper-Chörle Markdorf und der Männerchor Ramsen/Buch beste Unterhaltung. Der Sonntag wird ab 11.15 Uhr mit einem musikalischen Leckerbissen eingeläutet: der MV »Harmonie« Büßlingen spielt zum gemütlichen Frühschoppen auf.

Gewonnen und doch verloren

Gottmadingen (swb). Am Wochenende hatten die Ringer des KSV zwei Kämpfe zu bestreiten. Am Freitag ging es nach Freiburg zum Tabellenvorletzten, von wo man einen 25:8-Sieg nach Hause brachte. Anders bei den Titelfavoriten Weitenau Wieslet, hier fiel die Niederlage mit 20:7 sehr deutlich aus. Kommenden Samstag empfängt die erste Mannschaft um 20 Uhr den TSV Kandern in der Hebelhalle.



Am Samstag, 8. November, 19.30 Uhr und am Sonntag, 9. November, 19 Uhr, wird im Bürgerhaus in Anselzingen das Theaterstück »Gute Geister« von der Theatergruppe des Gesangvereins Frohsinn gespielt. Unter der Regie von Heiner Ranzenberger wirken mit Markus Braun, Elke Geitner, Bärbel Hensler, Janina Jauch, Corina Kopp-Heller, Klaus Seidler und Patrik Seidler.